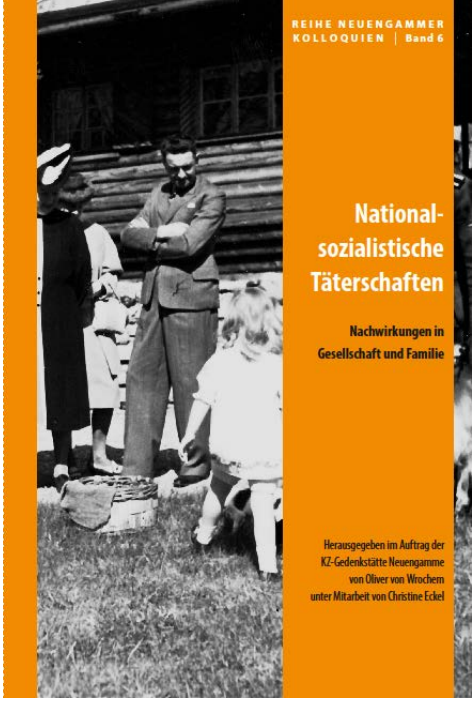
KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Ausstellungen
Begegnungen
Studienzentrum

STAATS- UND UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIETZKY



Nationalsozialistische Täterschaften. Nachwirkungen in Gesellschaft und Familie

Buchpräsentation, Lesung und Gespräch

Termin Dienstag, 5. April 2016, 18-20 Uhr

Ort Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg, Vortragsraum, 1. Etage, Eintritt frei
Anmeldung erbeten unter: studienzentrum@kb.hamburg.de

Veranstalter: KZ-Gedenkstätte Neuengamme in Zusammenarbeit mit der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

Familiäre, wissenschaftliche und gesellschaftliche Formen der Erinnerung an den Nationalsozialismus stehen in engem wechselseitigem Verhältnis. Die Neuerscheinung „Nationalsozialistische Täterschaften. Nachwirkungen in Gesellschaft und Familie“ bündelt eine fünfjährige intensive Auseinandersetzung mit nationalsozialistischer Täterschaft und ihren Folgen. Die ersten Kapitel stellen internationale Forschungsergebnisse zur Diskussion, anschließend präsentieren Kinder und Enkel von Täterinnen und Tätern ihre Sicht auf die NS-Familiengeschichte und deren Folgewirkungen. Der beiliegende Film „Nationalsozialistische Täterschaft in der eigenen Familie. Erinnerungsberichte der zweiten und dritten Generation“ versammelt filmische Porträts, in denen Nachkommen über ihre Auseinandersetzung mit Täterschaft in der Familie und deren Auswirkungen auf ihr Leben berichten.

Bei der Buchpräsentation lesen der Historiker Johannes Spohr (Enkel eines Wehrmachtsoffiziers), der Literaturwissenschaftler Horst Ohde (Sohn eines Wehrmachtssoldaten und Stiefsohn eines Angehörigen der Neuengammer Lager-SS), die Publizistin Alexandra Senfft (Enkelin des deutschen Statthalters in der Slowakei) sowie weitere Beteiligte Passagen aus ihren Beiträgen und sprechen mit dem Herausgeber Oliver von Wrochem über ihre Auseinandersetzung mit Täterschaft in der eigenen Familie und ihre Motivation, sich an dem Buch- und Filmprojekt zu beteiligen.

Autorinnen und Autoren: Annette Abel, Frank Bajohr, Annette Bellgardt, Alyn Beßmann, Hans-Jürgen Brennecke, Barbara Brix, Monique Eckmann, Niklas Frank, Ulrich Gantz, Uta George, Hans Geulen, Verena Haug, Thomas Käpernick, Thomas Köhler, Thomas Kühne, Dietrich Kuhlbrodt, Verena Lange, Malte Ludin, Elissa Mailänder, Astrid Messerschmidt, Samson Munn, Horst Ohde, Gerhard Paul, Hans Jürgen Plaumann, Karin Püschel, Jan Philipp Reemtsma, Bettina Ritter, Folke Schimanski, Gesa Schütte, Ralph und Helga Schwerdt, Tanja Seider, Alexandra Senfft, Almut Siebel, Johannes Spohr, Jeanette Toussaint, Gesa Trojan, Sebastian Winter, Oliver von Wrochem

InterviewpartnerInnen: Annette Bellgardt, Hans-Jürgen Brennecke, Barbara Brix, Ulrich Gantz, Horst Ohde, Karin Püschel, Gesa Schütte, Ralph & Helga Schwerdt, Alexandra Senfft, Bettina & Johannes Spohr